

Februar 2011

Zeitschrift des Absolventenvereins der Land- und
Forstwirtschaftlichen Fachschule Stainz Erzherzog Johann Schule

26. Jahrgang, Nummer 2



Der Stainzer Absolvent

<http://www.lfsstainz.at>, email: absolventen@lfsstainz.at

THEMEN:

Vorwort Obmann und
Direktor, Personelles
Seite 2 und 3

Nachlese Bezirks-
jungbauernball
Seite 4 und 5

Projekt „Grawaunzi“
Seite 6

Kastanienreise in die
Türkei
Seite 6

Vom Absolvent zum
Lehrer
Seite 7

Neue Homepage der
LFS Stainz
Seite 8

Der Absolventenverein und das Team der LFS Stainz -
Erzherzog Johann Schule wünschen allen LeserInnen
und AbsolventenInnen alles Gute für das Jahr 2011





Liebe Absolventinnen und Absolventen, liebe Freundinnen und Freunde der LFS Stainz

Rückblick

Das vergangene Jahr - unserer Jubiläumsjahr - gab die Gelegenheit, beim Sonnevent 2010 zurückzublicken und beim Symposium „Nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Bildung“ vorauszublicken. Beide Veranstaltungen (die Beiträge sind zum Teil nachzulesen auf unserer Homepage www.lfstainz.at) waren geprägt von höchst kompetenten Referenten und fachlich interessanten Beiträgen; was mich aber besonders gefreut hat, waren die zahlreichen direkten Begegnungen mit vielen Gesprächen, Erinnerungen und Berichten über vergangene Zeiten einerseits und Zukunftseinschätzungen anderer-



seits, die sich im Laufe dieses Jahres ergaben.

Ausblick

Am Beginn dieses neuen Jahres stehen zahlreiche Herausforderungen. Im Lehrkörper der Schule gibt es, wie in dieser Ausgabe nachzulesen, einige Veränderungen. Besonders spannend wird die Gestaltung der Rahmenbedingungen durch den Schulerhalter, das Land Steiermark, das rigorose Sparmaßnahmen (minus 25 % beim Budget in den nächsten zwei Jahren) angekündigt hat. Obwohl grundsätzlich immer wieder die Devise ausgegeben wird, dass bei der Bildung nicht gespart werden soll, müssen auch wir im landwirtschaftlichen Schulwesen mit Kürzungen auskommen. Erste Schulschließungen, trotz vorhandener Schülerinnen und Schüler, sind bereits beschlossen. Es ist zu hoffen, dass die erfolgreiche Aufbauarbeit in den Schulen für Land-Forst- und Ernährungswirtschaft sinnvoll und verantwortlich weitergeführt werden kann und nicht einer pauschalen „Budgetrasur“ zum Opfer fällt.

Neues Erscheinungsbild

Unsere Homepage und das Layout unserer Absolventenzeitung feierten im vergangenen Jahr ebenfalls einen runden Geburtstag, beide waren 10 Jahre im Einsatz. Peter Polz, Absolvent und Unter-

stützer in diesen Bereichen, sorgte für eine Neugestaltung (im guten neudeutsch „Relaunch“) von Homepage und Zeitung. Beide erscheinen damit in einer optisch ansprechenden und funktionellen Form.

Neue Ausbildungen

Abschließend möchte ich auf die drei neuen Ausbildungslehrgänge in unseren Schulen hinweisen, die seit heuer angeboten werden:

-Pferdewirtschaft in der FS Grottenhof-Hardt

-Feldgemüsebau in der FS Großwilfersdorf

und - für unsere Absolventen besonders interessant

-Biomasse und Bioenergie in der FS Gleisdorf.

Alle Lehrgänge sind einjährig und aufbauend auf eine abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung. Nähere Informationen dazu gibt es in den angeführten Schulen bzw. in der LFS Stainz.

In diesem Sinne wünsche ich allen Lesern einen erfolgreichen Start in ein herausforderndes Jahr 2011.

DI Johannes Schantl

Herr Dipl. Päd. Johann Lienhart hat mit 1.1.2011 nach 40 jähriger Tätigkeit an der LFS Stainz den wohlverdienten Ruhestand angetreten. Er ist seit Inbetriebnahme der Schule hier tätig, d.h. alle bisherigen Absolventen der LFS Stainz sind durch seine „Hände“ bzw. Werkstatt gegangen. Ursprünglich als Chauffeur angestellt, übernahm er aber auch den Praxisunterricht für Metallbearbeitung. Nebenberuflich bildete sich Johann Lienhart zum KFZ-Mechanikermeister weiter und

legte schlussendlich die Lehramtsprüfung nach Absolvierung der Berufspädagogischen Akademie in Graz ab. Fortan war Johann Lienhart als Lehrer im Praxis- und auch Theorieunterricht, sowie im Internatsdienst tätig. Gerade seine Fachkenntnisse im Bereich Landtechnik und Metallbearbeitung haben viele Absolventen geprägt. Ein herzliches Dankeschön dafür und alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.



Liebe Absolventinnen und Absolventen, liebe Freunde der LFS Stainz!

Das neue Jahr hat begonnen und das gibt mir wieder Anlass und Gelegenheit, ein paar Worte an Euch zu richten.

Vorerst möchte ich mich bei all jenen bedanken, die zum Gelingen des letzten Absolventenvereinjahres beigetragen haben, sowie auch bei all jenen die bei verschiedenen Veranstaltungen mitgeholfen haben. Ein besonderer Dank geht an Herrn Direktor

DI Johannes Schantl und sein gesamtes Schulteam, für die fleißige Arbeit im Hintergrund und für die Unterstützung des Absolventenvereins. Ob Sonnevent, Jungbauernball oder Kastanienbraten, ohne Euch, liebe Absolventen und Absolventinnen wäre diese Aktion nicht möglich. Schön, dass sich immer so viele von Euch Zeit genommen haben, um diese Veranstaltungen zu besuchen. Zuletzt möchte ich mich auch bei meinem Vorstand für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ein Höhepunkt für das Absolventenvereinsjahr war sicherlich der 8. Bezirksjungbauernball, der durch die gute Zusammenarbeit der LFS Stainz und der Bezirkslandjugend Deutschlandsberg wieder eine gelungene Veranstaltung war. Neben der musikalischen Umrahmung durch „Original Brunner Vagabunden“ gab es auch zahlreiche Bars. Natürlich gab es für alle Jungen und Junggebliebenen im Keller eine

Disco, wo bis in die Morgenstunden zu modernen Discorhythmen von Studio 4 getanzt wurde. Ein großer Dank gebührt an dieser Stelle allen Sponsoren, Absolventen, Landjugendmitgliedern, Schülern und dem Team der LFS Stainz, die einen großen Teil zum guten Verlauf der Veranstaltung beigetragen haben.

Die Zeit vergeht so schnell und das Jahr 2011 hat begonnen. Diesen Jahreswechsel nutzen wir auch um das Design in unsere Zeitung etwas zu verändern und an die Zukunft anzupassen. Wir hoffen, dass es Euch, liebe Absolventen und Absolventinnen genauso gut gefällt wie uns.

Zum Schluss wünsche ich allen Absolventinnen und Absolventen, aber auch allen Freunden unserer Schule ein gutes neues Jahr, viel Freude, viel Elan und Gesundheit für das Jahr 2011.

Euer Obmann Mario Kühweider

Personelles



Frau **Michelitsch Hanelore** ist mit Ende April 2010 in den Ruhestand gewechselt. Frau Michelitsch war seit 9.1.1995 als Raumpflegerin in der LFS Stainz beschäftigt. Dass diese Tätigkeit bei durchschnittlich 70 jungen Männern in der Schule eine durchaus spannende war dürfte jedem klar sein. Wir danken Frau Michelitsch für Ihren wichtigen Dienst an der Schule und wünschen alles Gute für den kommenden Lebensabschnitt.

Frau **Lehhofer Eva Maria** hat mit Ende des letzten Schuljahres das Küchenteam verlassen und ist an die LFS Kirchberg gewechselt. Dort ist sie seit Schulbeginn als Wirtschaftsleiterin tätig. Wir gratulieren herzlich zu diesem beruflichen Aufstieg und wünschen alles Gute für die neue verantwortungsvolle Tätigkeit.



Frau **Ritter Maria** ist nach einjährigem Zwischenspiel in der Obersteiermark an unsere Schule zurückgekehrt und bekoht seit Schulbeginn wieder Schüler, Bedienstete und Lehrer in bewährter ausgezeichneter Art und Weise.

Frau **Edegger Theresia** aus Frauenthal ist seit April 2010 wieder als Raumpflegerin in Schule und Internat der Erzherzog Johann Schule tätig. Sie war bereits von 1988 bis 1997 unter ihrem damaligen Familiennamen Herzog an der LFS Stainz beschäftigt.





Bezirksjungba



Am 13. November 2010 fand in der Erzherzog Johann Schule der **8. Bezirksjungbauernball** statt. Diese gelungene Ballveranstaltung wurde wieder in Zusammenarbeit von Bezirkslandjugend Deutschlandsberg, Absolventenverein der LFS Stainz und der Schule organisiert und durchgeführt.



Hunderte Besucher, darunter natürlich auch einige Ehrengäste, sorgten wieder für ein volles Haus und eine rauschende Ballnacht.



Traditionell wurde der Ball mit einem schwungvollen Auftanz der Bezirkslandjugend eröffnet. Ein weiteres Highlight des Abends war die Mitternachteinlage der Schüler der LFS Stainz, die ein Tretraktorwettbewerb mit überraschendem Ausgang darboten.



Ein breites musikalisches Angebot, von der stimmungsvollen Tanzmusik der „**Original Brunner Vagabunden**“ im Festsaal bis hin zu den rythmischen Beats in der Disco (von Studio 4) im Demoraum, ließen keine Langeweile aufkommen. Am Glückshafen konnten man zahlreiche schöne Preise gewinnen.





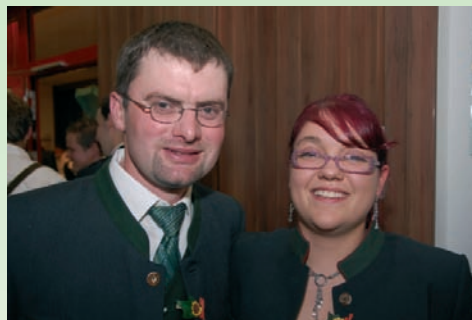
uernball 2010

Nach dem beschwingten Tanz konnte man sich in den zahlreichen Bars oder auch im Festsaal genüsslich mit Getränke und ausgewählten Speisen stärken.

Nicht umsonst gehört dieser Ball mittlerweile zu den kulturellen Höhepunkten der Ballsaison im Bezirk Deutschlandsberg. Der Ball kann auch als inoffizielles Absolvententreffen bezeichnet werden, da viele Absolventen die Gelegenheit nutzen ehemalige Kollegen, aber auch Lehrer und Bedienstete, in angenehmer Atmosphäre zu treffen und über alte Zeiten zu sprechen.

Unser „Seitenblicke“- Reporter Peter Polz hat wieder viele Fotos und auch ein Video vom Ballgeschehen gemacht. Einige Auszüge an Fotos sind hier umliegend präsentiert. Alle Fotos und den Film zum Ball finden Sie auf der neuen Homepage der LFS Stainz unter www.lfstainz.at.

Zum Schluss danken wir noch allen, die zum positiven Gelingen dieser Veranstaltung beitragen haben und freuen uns schon wieder auf Ihrem Besuch beim nächsten Bezirksjungbauernball 2011.





Für Schnellentschlossene:
Einladung zur
Edelkastanien-Reise in die
Türkei 5.-10. Juni 2011

PROGRAMM:

1. **Tag** Flug von Wien nach Istanbul, Transfer ins Hotel, Nächtigung
2. **Tag** Fahrt mit Autofähre nach Yalova, Besuch staatliche Baumschule, Informationen über Edelkastanie, Weiterfahrt nach Bursa, Abendessen und Übernachtung.
3. **Tag** Besuch von der Agrarfakultät von Bursa, Treffen mit Kastanienexperte Prof. Arif Soyly und Besuch eines bekannten Kastanienbetriebes, Besuch Moschee und Seidenbasar
Abendessen und Übernachtung .
4. **Tag** Besuch eines Dorfes am Fuß vom Uludag. Besuch eines Kastanien verarbeitenden Betriebes. Weiterfahrt nach Istanbul. Transfer ins Hotel. Abendessen und Übernachtung.
5. **Tag** vormittags Besuch der Hagia Sophia und der Blauen Moschee.
Nachmittags Besuch des großen Basars. Abendessen und Übernachtung in Istanbul.
6. **Tag** Transfer Flughafen, Rückflug nach Wien

Leistungen:

- Treffen am Flughafen in Istanbul durch einen Reiseleiter von OKTOGON-Tourism;
- Ankunfts- und Abflugstransfer
- 5 Übernachtungen in ****Sterne-Hotel/4 Halbpension (Frühstück u. Abendessen) und 1 Übernachtung mit Frühstück; auf Basis Doppelzimmer mit Bad/Dusche/WC
- diplomierter, deutschsprechender, türkischer Reiseleiter während der Reise
- klimatisierter Bus zu den Programmpunkten; alle Eintrittsgelder zum Programm
- Kofferservice und Trinkgelder in den Hotels
- Autofähre

im Preis nicht enthalten:

- Mittagessen, persönliche Extras, Getränke, Telefon, Trinkgelder, ect.

PREISE pro Person im Doppelzimmer inkl. Flug

16(mindestens) - 20 Teilnehmer	€ 820.-
21 - 25 Teilnehmer	€ 790.-
26 - 31 Teilnehmer	€ 765.-
ab 32 Teilnehmer	€ 740.-

Einzelzimmerzuschlag: € 155.-

Anmelden bis spätestens 10.2.2011(!) bei:

ARGE Zukunft Edelkastanie-
Verein zur Erhaltung und Förderung
der Kastanienkultur

p.A. DI Johannes Schantl, Brandhofstrasse 1,
 8510 Stainz; Tel. 0676 / 65 06 015;
 mail: johannes.schantl@stmk.gv.at

Was ist eigentlich „Grawaunzi“?

Hinter dem Namen „Grawaunzi“ verbirgt sich das Pilotprojekt „Schulsozialarbeit an land- und forstwirtschaftlichen Fachschulen“.

Ab diesem Schuljahr wird an der Land- und Forstwirtschaftlichen Fachschule Stainz / Erzherzog Johann Schule dieses Projekt angeboten.

Dieses Projekt bietet den Jugendlichen eine niederschwellige Gesprächs- und Beratungsmöglichkeit innerhalb des Schul- und Internatsbetriebes. Durch die kontinuierliche Gesprächsmöglichkeit während des gesamten Schuljahres, haben die Jugendlichen die Möglichkeit ein Vertrauensverhältnis zu erwerben und auch bei krisenhaften Situationen rasch und unkompliziert einen Gesprächspartner zu finden.

Im Bedarfsfall kann durch eine Vernetzung zu externen Einrichtungen (Beratungszentren) eine schnelle und unkomplizierte Hilfe geboten werden. Hierbei kann auf die individuellen Bedürfnisse der jungen Menschen eingegangen und dieser Schritt ebenso begleitet werden.

Keinesfalls ist das Angebot von Grawaunzi ein in Frage stellen der erzieherischen Kompetenzen der Lehrpersonen. Es bietet den Jugendlichen jedoch die Möglichkeit, mit einer „schulfremden“ Person fernab von Noten- und Stoffdruck und außerhalb der Position im Klassen- und Gruppenverband zu sprechen.

Eine Frage ist allerdings noch nicht beantwortet; warum Grawaunzi? Dieser Name wurde zu Beginn des Schuljahres von den Schülern

selbst kreiert.

Zu meiner Person: Meine ersten Erfahrungen mit Jugendlichen habe ich in der Jugendarbeit gesammelt. Seit nunmehr sechs Jahren unterrichte ich an einer landwirtschaftlichen Fachschule. In diesem Zusammenhang habe ich oft erlebt, dass junge Menschen eine Gesprächs- und Beratungsmöglichkeit mit Erwachsenen suchen. Nach dem Abschluss des Studiums der Sozialpädagogik bekam ich in diesem Schuljahr die Möglichkeit, Schulsozialarbeit an zwei steirischen Fachschulen zu leisten.

Privat bin ich auf einem Bauernhof in der Weststeiermark aufgewachsen, lebe nun aber mit meinem Ehemann und meinen beiden Söhnen in Graz.

Neugierig geworden? Grawaunzi ist auch eine Gesprächs- und Beratungsmöglichkeit für Eltern. Kontaktdaten bitte über die Direktion der LFS Stainz oder der Fachabteilung 6c erfragen.



Mag. Ursula Gangl-Schriebl Bakk.



Vom Absolventen zum Lehrer- zurück zu den Wurzeln des beruflichen Werdeganges



Werner Langreiter

Liebe Leserin, lieber Leser, sehr geehrte Absolventen!

Ich möchte in dieser ersten Ausgabe des neuen Jahres die Gelegenheit nutzen, um mich als neuen Lehrer vorzustellen. Aus meiner vorangegangenen Tätigkeit als **Projektleiter für das Projekt „Höherqualifizierung Steirisches Kürbiskernöl“** in der Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft hatte so mancher vielleicht schon mal die Gelegenheit, mich persönlich kennen zu lernen bzw. meinen Beratungsdienst in Anspruch zu nehmen. Somit möchte ich einen kurzen Einblick in meinen beruflichen und privaten Werdegang geben.

Mein Name ist **Werner Langreiter**, ich bin 34 Jahre alt und lebe in Grafendorf bei Stainz. Nach dem Besuch der Pflichtschule absolvierte ich auch die **Land- und Forstwirtschaftliche Fachschule Stainz** mit Abschluss als **Landwirtschaftlicher Facharbeiter**. Nach der Fachschule begann ich mit der **Lehre als Formen- und Werkzeugmacher** bei der Firma Hiebler in Stallhof bei Stainz. Nach dessen Abschluss leistete ich den Grundwehrdienst beim Bun-

desheer. Danach begann ich die **Lehre als Kraftfahrzeugmechaniker** beim Bundesheer, absolvierte die **Unteroffiziersausbildung** und musterte 1999 als Wachtmeister an der Heeresunteroffiziersakademie in Enns aus. In diesem Jahr wurde ich auch mit meiner Ausbildung zum **Kfz-Mechaniker** fertig und legte die **Facharbeiterprüfung** ab.

Als neue Herausforderung neben der Arbeit begann ich mit der Abendschule an der **Höheren technischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt Bulme Graz - Gösting** im Ausbildungszweig **Wirtschaftsingenieurwesen**. Nach vier Jahren beendete ich diese mit der Diplomprüfung.

Mit dieser abgeschlossenen Ausbildung sammelte ich Erfahrung in den Bereichen der Konstruktion, Fertigung, Arbeitsvorbereitung, Reparaturen etc. in den LKW- und Kfz-Werkstätten des Bundesheeres in Graz.

2006 orientierte ich mich neu, wechselte zuerst in die **Bezirkskammer Deutschlandsberg** und dann in die **Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft** als Projektmitarbeiter und zuletzt als Projektleiter für das Anfangs erwähnte Projekt.

Zeitgleich mit meiner beruflichen Aufgabe bewirtschaften wir in un-

serem **Familienbetrieb 30 ha landwirtschaftliche Nutzfläche**. Angebaut werden vorwiegend Ölkürbis, Mais und Getreide. Zudem mästen wir Rinder und Schweine für die eigene Vermarktung und sind somit seit 1995 auch in der **Direktvermarktung** tätig. Wir verkaufen unsere Produkte in unserem Hofladen und im Bauernladen Bauer und Co in Stainz. Die Produktpalette reicht von frischem Rindfleisch über jegliche Art von Selchwaren, Würsten, Aufstrichen, Genusspaketen, Produkten rund um den Kürbis und natürlich das Steirische Kürbiskernöl g.g.A.. Neben meiner beruflichen Auslastung finde ich noch ein wenig Zeit für meine Familie. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder, Matthias und Christoph.

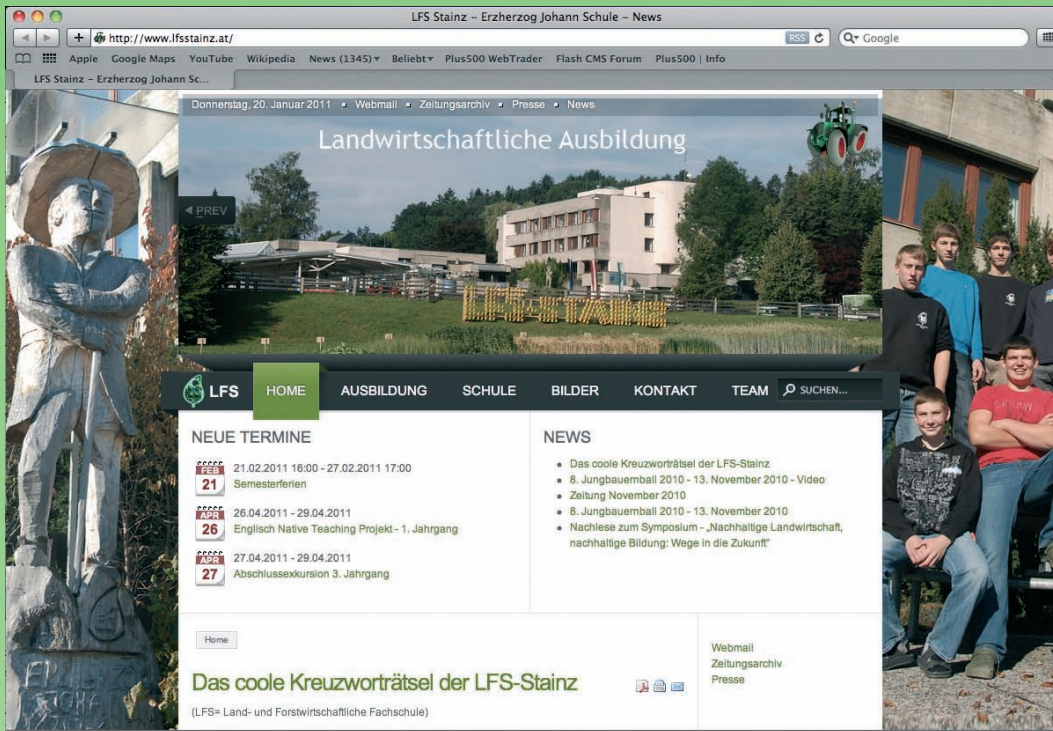
An der Schule in Stainz bin ich seit 1. Jänner 2011 und unterrichte vorwiegend die Fächer **Landtechnik-Praxis, Fachrechnen, Fachzeichnen** sowie im weiteren einen kleinen Anteil in der Praxis für die **Fleischverarbeitung** und **EDV**.

Ich bin mir sicher, ich kann den Schülern Teile meines erlernten Wissens weitergeben und somit einen Anteil daran leisten, die Burschen und Mädchen auf den weiteren beruflichen Werdegang vorzubereiten.





www.lfstainz.at - neue Homepage der Erzherzog Johann Schule



Schüler der 7. oder 8. Schulstufe teilnehmen können. Es warten sehr wertvolle Preise, wie z.B. ein € 300.- Gutschein für einen Traktorführerscheinkurs von der Fahrschule Hotter, eine Forstschutzbekleidung der Firma Lagerhaus und eine Werkzeugtasche der Firma Kellner und Kunz, auf die Gewinner.

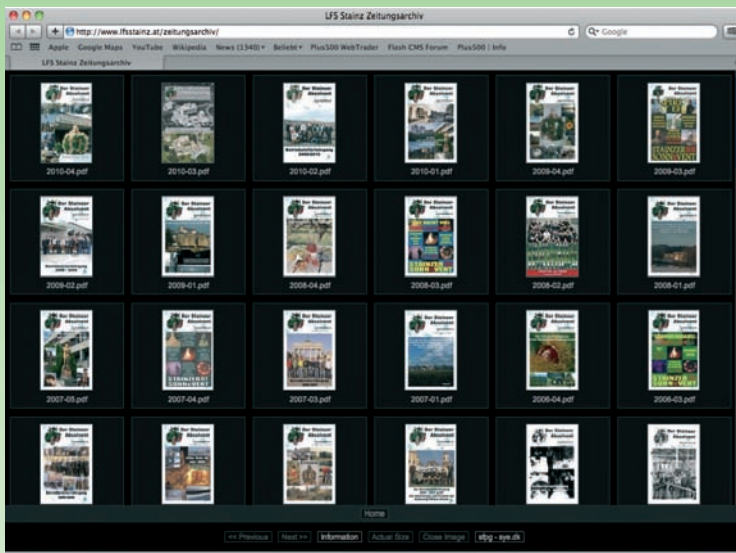
Mehr darüber auf www.lfstainz.at

Ein herzliches Dankeschön im Namen der Schule und des Absolventenvereines sei in diesem Zusammenhang unserem Absolventen und Computerspezialisten Peter Polz (siehe Bild unten) ausgesprochen, der für die Homepage und die Absolventenzeitung die neuen

Seit Jahresbeginn ist die neue Homepage der LFS Stainz abrufbar. In sehr übersichtlicher Weise können nun alle Neuigkeiten und Termine der Schule veröffentlicht werden. Weiters können alle wichtigen Informationen zur Ausbildung in der Schule, wie z.B die Stundentafel, die Lehrinhalte oder das Lehrerteam angesehen werden. Von

der umfangreichen Bildergalerie können Bilder von der Ausbildung, von Exkursionen und verschiedenen anderen Veranstaltungen an der Schule heruntergeladen werden. Ebenfalls neu ist ein umfangreiches Bildarchiv, in dem Klassenfotos aller Absolventenjahrgänge gespeichert sind. Ein

Presseartikel archiviert alle Pressemeldungen, die von Aktivitäten der LFS Stainz berichten. Ein Zeitungsarchiv (siehe Bild links) beinhaltet alle „Stainzer Absolvent“ Ausgaben in digitaler Form. Ganz aktuell ist ein Gewinnspiel auf der neuen Homepage, an welchem alle



Peter Polz

Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Verleger:
Vereinigung der weststeirischen Meister und
Fachschulabsolventen - Absolventenverein der Land-
und Forstwirtschaftlichen Fachschule Stainz;
Adresse: Brandhofstraße 1, 8510 Stainz;
<http://www.lfstainz.at>
F.d.l.v.: Dir. DI Johannes Schantl, Ing. Hannes Kollmann
Grafik & Design: Peter Polz, <http://www.peterpolz.com>,
Druck: raunjak intermedias gmbh, Stainz,
Erscheinungsort und Verlagspostamt: 8510 Stainz
Zulassungsnummer: GZ 02Z03 24 21 M